

## Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler

### Protokoll zum 79. Treffen des Arbeitskreises

**Termin:** 05.12. 2024, 14:00-17:00 Uhr

**Ort:** Besprechungsraum ZVLG, In Kuckum 62, 41812 Erkelenz

**Teilnehmer:**

Tobias Eßer	Stadt Grevenbroich
Christian Moede	Stadt Grevenbroich
Eric Kappes	Stadt Erkelenz
Jana Fricke	Stadt Erkelenz
Svetlana Saraev	Stadt Erkelenz
Andre Rusmann	Stadt Mönchengladbach
Jörg Figgener	Stadt Mönchengladbach
Anette Harings	Stadt Mönchengladbach
Jens Simon	Landgemeinde Titz
Isabelle Heidbüchel	Stadt Jüchen
Jan Martin von der Heide	Stadt Jüchen
Torsten Stamm	Stadt Bedburg
Claudia Hillebrecht	RWE Power AG
Ribanna Hickmann	RWE Power AG
Volker Mielchen	Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler
Bianca Linden	Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler

	Zu erledigen durch	Termin
<b>TOP 1 – Begrüßung</b>		
Kurze Vorstellungsrunde		
<b>TOP 2 – Protokollkontrolle</b>		
Anmerkung		

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Änderungswünsche der Stadt Erkelenz (lediglich die Benennung der öffentlichen Termine) und der Landgemeinde Titz: Projektantrag Empowerment zur gesamtstädtebaulichen Entwicklung der Landgemeinde Titz entlang von zwei Hauptachsen ist in Vorbereitung.</li> <li>- Städtebaulicher Wettbewerb zum Primus Quartier läuft. Hier haben am 08. Und 19. November 2024 bereits zwei öffentliche Beteiligungen stattgefunden. Die Online-Beteiligung lief vom 08. bis zum 24. November 2024.</li> </ul> <p>sind im Protokoll vom 07.11.2024 eingearbeitet.</p>		
<p><b>TOP 3 – Maßnahmenplanung Seentwicklung/ Projekte zur Masterplanung</b></p>		
<p>Herr Happel (RHA) ist online zugeschaltet und berichtet zum aktuellen Stand und den nächsten Schritten.</p> <p>Masterplan und Lupenräume befinden sich in der letzten Überarbeitung nach:</p> <p>10 Leitprojekte sind definiert, die Projektliste wird vorgestellt.</p> <p>Zu den einzelnen Projekten werden folgende Formulierungen aus dem Gremium ergänzt:</p> <p><u>Öffentliche Inszenierung Garzweiler See:</u></p> <p>Herr Mielchen fragt, ob der Titel richtig verstanden wird. Hinweis: Das Projekt Blau-Grünes Band Garzweiler läuft bereits mit ähnlicher Zielstellung. Tagebauführungen finden bereits statt und werden auch vor 2038 im Kontext des Dokumentationszentrums geplant.</p> <p><u>See-Rundweg:</u></p> <p>Zur L 19: Die genannten Zeitpunkte sind noch nicht exakt.</p> <p>Fuß- und Radwege sollten betitelt werden. Frau Hickmann teilt mit, dass die Betriebsstraße bis 2036 errichtet wird. Der Radverkehr wird dann möglich sein.</p> <p><u>Landseitige Erschließung:</u></p> <p>Zuständig sind nicht allein der Zweckverband sein, sondern auch der ÖPNV-Träger und die Kommunen/Kreise/Land. Zwischen den Kreisgrenzen ist die Koordinierung wichtig. Die Planung der L19n sollte direkt an das Braunkohlenplanänderungsverfahren anschließen. Für die Linienbestimmung bestehen keine großen Spielräume, da die Wind- und Solarparks den Raum bereits vorprägen. Der Rundweg/Radweg wird immer straßenbegleitend mit einer Landesstraße geplant.</p> <p><u>Wasserseitige Erschließung:</u></p> <p>Die Planungen finden bereits im Zuge der Abschlussbetriebsplanung vor 2030 und die vorbereitenden Erdarbeiten durch RWE bis 2035 statt. Dies</p>	<p>RHA</p>	

<p>muss früher erfolgen und bis 2035 abgeschlossen sein. Es fehlt die Schnittstelle Bergbau. Wichtig ist ein gebündelter Input Richtung Betriebsplanung RWE.</p> <p><u>Schwimmende Architektur und künstliche Inseln:</u></p> <p>Der Bezug zur Floating PV und der vielversprechende Ansatz zur Mehrfachnutzung sollte mit einfließen.</p> <p>Wann werden die künstlichen Inseln verankert?</p> <p>Der Zusatz im Kontext IGA fehlt.</p> <p><u>Dorfrevitalisierung:</u></p> <p>RWE Power ist als Eigentümerin zurzeit mit in der Verantwortung.</p> <p>Ist die derzeitige Untergliederung so sinnvoll?</p> <p>Hinsichtlich des touristischen Aspektes und den Bezug zu den Ufern ist der Zweckverband nicht federführend, eher unterstützend tätig.</p> <p>Herr von der Heide ergänzt die Untergliederung um den Ort Hochneukirch.</p> <p>Herr Mielchen bittet um die Aufnahme der Formulierung „Die Dörfer müssen zur IGA schön sein.“</p> <p><u>IGA 2037:</u></p> <p>Hier bitte noch den Punkt „bilaterale Abstimmung durch den Zweckverband“ mit aufnehmen.</p> <p><u>Ökologische Aktivierung:</u></p> <p>Ein Hinweis seitens RWE Power, die Planung muss zeitnah erfolgen, ab 2030 ist zu spät. Des Weiteren ist ein Landschaftspflege Management-Konzept nötig. Herr Mielchen regt an, dass ein Planungsinput für die Abschlussbetriebsplanung für RWE Power früher erfolgen muss.</p> <p><u>Inszenierung von Industriekultur:</u></p> <p>RWE Power weist darauf hin, dass die Bandtrasse 2030 besagt, dass die Umsetzung nach 2036 nach Abschluss der Rekultivierung erfolgen kann. Frimmersdorf sollte mit aufgenommen werden.</p> <p>Herr Mielchen regt an, den Denkmalschutz (LVR) mit aufzunehmen. Die regionale Abstimmung muss in 2025 erfolgen.</p> <p><u>Entwicklung von Tagebauzugängen in der Zwischennutzung:</u></p> <p>Die Zeiträume sind stimmig, die Rampenplanung ist noch nicht final abgeschlossen. Die Zwischennutzung fehlt hinsichtlich Energie und Bepflanzung.</p> <p><b>Arbeitsauftrag RHA:</b></p> <p>Die Liste weiter strukturieren, gewünschte Änderungen einarbeiten und den Entwurf möglichst früh, vor dem 24.12.2024 für eine Rücksprache auf Arbeitsebene innerhalb der Kommunen zur Verfügung stellen.</p>		
--	--	--

<b>TOP 4 – Braunkohlenplan- Änderungsverfahren</b>		
<p>Vorab wurden Hinweise und Formulierungen der Stadt Erkelenz und Jüchen übermittelt. Die einzelnen Punkte werden diskutiert. Hinweis Herr Rusman: In Kapitel 1+5 soll das Massengutachten Bestandteil des Braunkohlenplans sein, bisher fehlt die Verzahnung und Konkretisierung dazu. Bergschäden und die Wasserhäuser in Wanlo/Keyenberg sind Thema in einem Abstimmungstermin am 11.12.2024, Informationen dazu wird die Stadt Mönchengladbach im Nachgang dem Gremium mitteilen.</p> <p>Der Zweckverband wird die Hinweise in den einzelnen Kapiteln im Änderungsmodus eintragen und an die Mitglieder des AK zur Verwendung in den eigenen Stellungnahmen verschicken.</p>	ZV	16.12.24
<b>TOP 5 – Bericht der Mitglieder des AK</b>		
<p><b>Stadt Erkelenz:</b></p> <p>In KW 50 findet eine weitere öffentliche Planungswerkstatt zur Entwicklung der Dörfer statt. Es gibt 27 Anmeldungen. Geplant ist, an einem Modell und Zeitstrahl zu unterschiedlichen Schwerpunkten zu arbeiten. Der zweite Planungsworkshop ist am 1.4.2025 geplant. Die Gutachten zum Häuserrückkauf werden gerade erstellt; es sind 18 Personen an einem Rückkauf interessiert. Der Zustand einiger Gebäude ist sehr schlecht (Schimmelbefall, eingestürzte Dächer). Die Stadt Erkelenz erwägt ebenfalls, einige Gebäude zu erwerben.</p> <p><b>Stadt Mönchengladbach:</b> keine neuen Informationen</p> <p><b>Stadt Bedburg:</b> keine neuen Informationen</p> <p><b>Landgemeinde Titz:</b> keine neuen Informationen</p> <p><b>Stadt Grevenbroich:</b> keine neuen Informationen</p> <p><b>Stadt Jüchen:</b> keine neuen Informationen</p>		
<b>TOP 6 – Bericht der Geschäftsstelle</b>		
<p>Die Rahmenplanung Jüchen Süd befindet sich am Ende der Vorplanung. Frau Hickmann teilt mit, dass bisher keine Abstimmung mit RWE Power stattgefunden hat und Ergebnisse nur schleppend auf Nachfrage übermittelt worden sind. Eine Einbindung in die stattfindenden Jour-Fixe ist sinnvoll, um die Arbeitsprozesse besser zu strukturieren. Herr Mielchen wünscht ausdrücklich eine enge Abstimmung, besonders hinsichtlich der Abbaukante, der Grün-Forstplanung und Artenschutz.</p> <p>Zum Dokumentationszentrum wurden die Teilnehmer über den am 18.07.2024 eingereichten Bauantrag bei der Stadt Erkelenz und die weiteren Planungen informiert. Ziel ist weiterhin die Eröffnung in Q2 des Jahres 2026.</p> <p>Zum Blau-Grünen-Band Garzweiler wird mitgeteilt, dass die Aktualisierung des Leitbildes 2024 im November nach finaler Markenrechtsklärung mit</p>		

<p>dem BUND e.V. fertiggestellt ist. Das EU-weite Vergabeverfahren der Realisierungsabschnitte Jüchen-Wanlo/ Jackerath-Holzweiler befindet sich in Vorbereitung bzw. in Abstimmung mit der Rechtsberatung.</p> <p>Für das Rheinische Radverkehrsrevier wird das Gremium über folgende Punkte informiert: Die 5. Machbarkeitsstudie Aachen – Düren – Frechen ist an das Planungsbüro VIA eG mit Planersozietät vergeben. Die Ausschreibung der Radvorrangrouten im Kreis Euskirchen folgt zeitnah.</p> <p>Zum Innovation Valley Garzweiler wird berichtet, dass die Angebotsprüfung zum Planungskonzept zur bergbaulichen Rekultivierung / Landschaftsgestaltung am östlichen Seeufer stattfindet. Ebenso werden die sechs eingegangenen Angebote zur Standortentwicklung am Autobahnkreuz Jackerath ausgewertet. Die Jahreskonferenz findet am 31.03.2025 statt.</p> <p>Aus dem Projekt Innovationspark Erneuerbare Energien – dem Teilprojekt Green Energy Hub, erfolgte die Vergabe an Inno2grid GmbH aus Berlin, Kick-off findet am 06.12.2024 statt. Die Machbarkeitsstudie zum Teilprojekt Energielandschaft ist abgeschlossen. Beim Teilprojekt Industriegebiet Elsachtal erfolgen abschließende Schritte im Januar 2025.</p> <p>Kunst und Kultur am Tagebaurand (Aller.Land): Die erste kulturelle Veranstaltung findet am 07.12./08.12.2024 in der Keyenberger Kirche in Form eines Konzertes und einer Ausstellung statt. Es wird kein Folgeantrag zusätzlich zum Stark-Antrag gestellt.</p> <p>Sonstiges:</p> <p>Es erfolgt eine Abfrage geplanter Projekte für das Förderangebot „Empowerment Tagebaumfeld“. Die Bedingungen dazu wurden kommuniziert, der Zweckverband kann die Beratung/Koordination übernehmen. Erstberatungstermine können organisiert werden, nach Möglichkeit spätestens Jan./Feb. 2025.</p> <p>IGA 2037: Herr Mielchen berichtet, dass die Bereisung am 03.12.2024 erfolgreich war und insgesamt eine wohlwollende Grundstimmung zu vernehmen ist.</p>		
<p><b>TOP 7 – Sonstiges</b></p>		
<p><b><u>Stadt Erkelenz:</u></b></p> <p>Eric Kappes gibt folgende Rückmeldung zum Verteiler bei der Exzellenzregion: Bitte Frau Schlicht und Herrn Frenz aus dem Verteiler nehmen – beide arbeiten nicht mehr bei der Stadt Erkelenz. Gerne bis auf weiteres Michael Joos (<a href="mailto:michael.joos@erkelenz.de">michael.joos@erkelenz.de</a>) und Martin Fauck (<a href="mailto:martin.fauck@erkelenz.de">martin.fauck@erkelenz.de</a>) dem Verteiler hinzufügen.</p>		

<p><b><u>Termine vom Zweckverband:</u></b></p> <p>08.12.24: Konzert in der Kirche in Keyenberg</p> <p>25.03.25: Jahreskonferenz Innovation Valley Garzweiler</p> <p>13.03.25: Fachtagung Innovationspark Erneuerbare Energien auf Schloss Dyck</p>		
--	--	--

Der nächste Arbeitskreis findet am 09.01.2025 statt.

gez. Linden am 10.12.2024